

An die Heimat

Autor(en): **Bossardt, B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **6 (1944)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-718128>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An die Heimat

Hoch an den Alpen, den Gletschern entsprossen
liegst du, geliebtes, begnadetes Land.
Ahnenblut ist für dich reichlich geflossen,
Dein sind wir alle mit Herz und mit Hand!

Rauschende Wälder die Täler umranken,
Flüsse erglänzen im eilenden Lauf.
Zaubervoll schlagen die See'n, deine blanken,
gross ihre blauenden Augen auf.

Söhne der Alpen, wir stehen wie Eichen
um dich zu schirmen mit kraftvollem Mut.
Vor deinem Feinde wir nimmer erbleichen:
Dein sind wir, Heimat, mit Gut und mit Blut!

Schweizerland, teures, von Gott uns gegeben,
Er sei dein Schutz in Gefahren und Not.
Gott und dem Vaterland Liebe und Leben!
Frei ist der Schweizer und treu bis zum Tod!

B. Bossardt, Schötz.